

Valentinsfeuer in Frille



Bericht siehe Seite 2

● **Trauungen in der Alten Schule**

Seite 13

● **Plattdeutsch im Verein**

Seite 7

● **Vorstandswechsel Dorfwerkstatt**

Seite 8

● **Vier Ziele der Jugendfeuerwehr**

Seite 9

● **Arbeitskreis für Wietersheim**

Seite 19

● **Aus dem Rat**

Seite 14

Zur Titelseite

Ein gelungener Valentinsabend

Zum Valentinsfeuer mit Abendimbiss hatte der Verein Dorfwerkstatt Frille auf die Terrasse am Viets Kultur- und Dorfcafé eingeladen. Vormittags wurde der Steinbackofen ordentlich eingeheizt, damit der Braten pünktlich eingeschoben werden konnte, erwartete man doch zum Abend Gäste.

Zahlreiche Fackeln und Lichter sorgten für eine stimmungsvolle Beleuchtung, darunter auch ein großes Valentinsherz auf der Rasenfläche unter der alten Hofeiche.

Zwischen den Stehtischen auf der Terrasse loderten in mehreren Feuerkörben wärmende Feuer. Inzwischen war auch der leckere Kasslerbraten im Steinbackofen durchgebraten, selbstgemachter Krautsalat, Tzaziki und Brötchen ergänzten das Menü. Die kleinen Gäste übten sich mit Hilfe ihrer Eltern im Stockbrotbacken.

Glühwein und Apfelpunsch waren bei den frostigen Temperaturen sehr gefragt.

An diesen Valentinsabend mit gemütlicher Atmosphäre, leckerem Essen und Trinken denkt man gerne zurück.



Dieter Sill

Bestattungshaus

**Alle Bestattungsarten, fachkundige Begleitung an Ihrer Seite,
Bestattungsvorsorge durch Vorsorgeverträge,
Absicherung durch Treuhandinlage oder einer Sterbegeldversicherung, Gewährleistung und Sicherheit für die spätere Ausführung.
Hauseigene Trauerhalle für ihren persönlichen Abschied
und für Trauerfeiern bis zu 50 Personen.**

**Trauer braucht Abschied ... Abschied braucht Zeit.
Wir geben ihrer Trauer Raum.
Geben Sie ihrem Angehörigen einen würdevollen Abschied.**

32469 Petershagen-Wietersheim, Vogelpohl 1
Telefon: 05702 / 9504 · Telefax: 05702 / 4649

**Bitte informieren Sie sich, für ihre Fragen nehmen wir uns gerne Zeit.
Vorsorge bedeutet selbst zu bestimmen und Angehörige zu entlasten.**



Die Jugendfeuerwehr Wietersheim baut ein Feuerwehrauto aus Cola-Kisten und unterstützt damit das Kinderhospiz Minden-Lübbecke.

17.05.2015 ab 10.00 Uhr
am Gerätehaus.

Speisekartoffeln

für die Einkellerung oder nach Bedarf
5 kg / 12,5 kg / 25 kg
aus eigenem Anbau ab Hof.

Frühkartoffeln:
fest und gelb

Leyla
Annabelle

Vorwiegend festkochend:

Laura (rotschalig)
Sissi

Festkochend:

Cilena
Belana
Allians

F
KARTOFFELKISTE

B
R
Y
S



Fam. Reinfried Fabry
Unterdorf 8
32469 Petershagen-Wietersheim
Telefon: 05702-1735

Kartoffeln, Eier & mehr . . .

Neues Storchennest



Das Storchennest auf Engelkings Hof in Wietersheim wurde kurz vor der Storchensaison durch ein größeres Nest ausgetauscht. Bleibt zu hoffen, dass es in diesem Jahr besetzt wird. Bei Redaktionsschluss war noch kein Storch in Sicht.



Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Wietersheim-Leteln

Wir machen Musik - und was macht Ihr.?

www.musikzug-wietersheim-leteln.de

Jahreshauptversammlung

Ein Rückblick, Wahlen sowie eine Terminvorschau waren die wichtigsten Tagesordnungspunkte der Jahreshauptversammlung, zu der sich die Mitglieder des Musikzuges der Freiwilligen Feuerwehr Wietersheim-Leteln im Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim trafen. Unter den Teilnehmern konnte der 1. Vorsitzende Rolf Schäkel auch die Vertreter der Löschgruppe Leteln Siegfried Kölling und Löschgruppe Wietersheim Thomas Meyer willkommen heißen.

In einem Rückblick erinnerte Rolf Schäkel an insgesamt 36 Auftritte, davon waren 6 Auftritte für die Feuerwehr. Der Musikzug besteht zurzeit aus insgesamt 60 Mitgliedern, davon sind 15 Mädchen und Jungen noch in der Ausbildung. Rainer Reckling und Vanessa Hanke bedankten sich bei allen Musikerinnen und Musikern für die gute Zusammenarbeit im letzten Jahr.

In den Fest- und Fahrtenausschuss wurden erneut Mark Schneider und Carolin Urban gewählt.

Auch 2015 hat der Musikzug viel vor.

Über Pfingsten werden die Musikerinnen und Musiker einen Ausflug in die Niederlande nach Noordwijk, Amsterdam und Den Haag unternehmen.

In einer Vorschau wurden u.a. folgende Termine bekanntgegeben:

Schützenfest Lahde (02.05.), Nachwuchswerbung Jugendfeuerwehr Wietersheim (17.05.), Stadtfeuerwehrtreffen Petershagen (21.06.), Dorfgemeinschaftsfest Leteln (26.06. u. 27.06.), Schützenfest Enger (04.07. u. 05.07.), Schützenfest Hagenburg (11.07. u. 12.07.), Erntekronebinden Wietersheim (30.08.) sowie das Jahreskonzert in Lahde (08.11.)

Die Übungsstunden des Musikzuges finden donnerstags von 20.00 bis 22.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim statt. Bereits ab 19.00 Uhr ist das Jugendorchester an der Reihe. Schnupperbesuche von Kindern mit Eltern sind jederzeit möglich.

Musikwerkstatt Wietersheim e.V.

Ein Rückblick, Nachwuchsarbeit, Neuwahlen sowie Termine waren die wichtigsten Tagesordnungspunkte der Jahreshauptversammlung der Musikwerkstatt Wietersheim e.V.. Der Förderverein besteht zurzeit aus insgesamt 119 Mitgliedern.

In der Ausbildung befinden sich 15 Jungen und Mädchen im Alter von 10 bis 18 Jahren. Unter der Leitung von Christian Wöbking sind im Jugendorchester 16 Nachwuchsmusiker.

Der Vorstand mit Rolf Schäkel (1. Vorsitzender), Volker Bredemeier (2. Vorsitzender), Christian Redeker (Hauptkassierer), Petra Beuke (Schriftführerin), Rainer Reckling (1. Beisitzer), Uwe Nahrwold (2. Beisitzer) und Inge Redeker (3. Beisitzer) wurden einstimmig auf der Versammlung bestätigt. Als neue Kassensprüferin wurde Doris Springer gewählt.

messen • abrechnen • verwalten

werner rohlring

kronsbrink 26 · 32423 minden-meißen
telefon (0571) 320 19 00

heizkosten + hausnebenkostenabrechnung

GD Carden & Dannhoff

Bauunternehmen GmbH

Starenweg 8, 32469 Petershagen, OT Wietersheim

Fon: 05702 801330, Fax: 05702 801332

E-Mail: carden-dannhoff@t-online.de

www.carden-dannhoff.de

Neues vom Teilstandort FRILLE des Schulverbundes Lahde-Frille

Weihnachtsbäckerei - überall

In der Vorweihnachtszeit zieht in der Friller Schule häufig motivierender und appetitanregender Duft von leckeren Weihnachtsplätzchen durch die Räumlichkeiten. Dank der tatkräftigen Unterstützung vieler Eltern haben die Kinder Gelegenheit in kleinen Gruppen in der Schulküche zu backen. Das Kneten, das Ausstechen und das Verzieren sind die Highlights dieser Aktion und natürlich nicht zu vergessen - das finale Verzehren.



Die Kinder der 4. Klasse haben zudem das traditionelle Vergnügen, im großen Backhaus des Dorfcafés ihre Backkünste

unter Beweis zu stellen. Auch hier sind neben Mitgliedern der Dorfwerkstatt zahlreiche Eltern mit helfender Hand zur Stelle.

Die Kinder brauchen außer einer Teigrolle und den Ausstechförmchen nur noch ihre Lieblingsverzierungen und eine Schürze mitzubringen, alles Weitere wird von der Dorfwerkstatt „geliefert“. Der Backofen im Backhaus wird schon in den frühen Morgenstunden angeheizt, damit die Plätzchen auch gelingen. Von dieser Stelle aus noch einmal recht herzlichen Dank an die Dorfwerkstatt für die alljährliche Möglichkeit mit den Schulkindern in dieser schönen Ambiente tätig sein zu können. Der Dank geht auch an alle fleißigen Helfer aus der Elternschaft und der Dorfwerkstatt.

Während des Wartens auf die fertigen Plätzchen füllen die Kinder die Zeit sinnvoll mit dem Packen der „Pakete mit Herz“. In allen Jahren haben zahlreiche Kinder und Eltern der Friller Schule mit großem Engagement an dieser Aktion teilgenommen.

In diesem Jahr hat sich außer der Klasse 4 auch die 3. Klasse beteiligt.

Großelternvormittag

Traditionell einmal im Jahr werden die Großeltern eingeladen zu einem unterhaltsamen Vormittag in die Turnhalle der Schule. Dort treten alle Kinder der Schule mit unterschiedlichsten Programmpunkten in drei verschiedenen Sprachen auf: Englisch, Plattdeutsch und Hochdeutsch!



Mitbeteiligt ist stets auch die Musikschule unter der Leitung von Regina Janzen, die mit Kindern aus den Klassen 1-3 anspruchsvolle Flötenstücke - oftmals mit Playback - vorträgt.

Die Klassen 1 und 2 tragen kleine Texte vor, die mit kleinen Musikinstrumenten untermalt und verstärkt werden. Jedes Kind hat dabei seine eigene Rolle. Besonders entzückend sind auch die Verkleidungen der Kinder, die haargenau auf die Texte abgestimmt sind. Das bekannte Gedicht „Markt und Straßen stehen verlassen“ gehört ebenso zum Repertoire wie klassische Weihnachtslieder. Allerdings ist die Darbietung der Lieder ungewöhnlich, denn die Melodien werden untermalt mit Handglocken, die beim Publikum besonders gut ankommen.

Die musikalischen Darbietungen nehmen insgesamt den größten zeitlichen Raum ein, insbesondere der Chor mit einem Liederpotpourri und das alljährliche Musical auf englisch.

Neben plattdeutschen Liedern wird der Sketch „Von de Appelkarne“ und das Gedicht „Leiwe, gae Weihnachtsmann“ vorgeführt. Besonders fliegen die Herzen der Zuschauer den Kindern der Plattdeutsch AG aus Klasse 1 zu, die mit zwei Punkten bei ihrem Auftritt glänzen, dem Lied „Lüttge Buerdeern von Dörpe“ und einem Gedicht!

Nach der ca. einstündigen Vorstellung erwartet die Großeltern ein tolles Buffet mit Schnittchen, Kuchen und Torten aller Art, das die Eltern super vorbereitet haben. Damit nicht genug! Bei der Verabschiedung erhalten alle Gäste einen Anhänger aus Ton, von den Kindern kunstvoll hergestellt!

F. Michael Duwenkamp

Architekt

Planung · Bauleitung · Ausschreibung · Um- und Neubauten

Brunnenweg 22 · 32469 Petershagen
Telefon 05702-851121 · Telefax 05702-851122
Mobil 0160-92076189
info@architekturbuero.duwenkamp.de



Haustechnik 吳

Heizung · Sanitär · Klima

D. Minh Ngo

Letelner Straße 80 · 32423 Minden
Tel.: 05 71 / 9 72 76 50 · Fax: 05 71 / 9 72 76 51

Neues vom Teilstandort FRILLE des Schulverbundes Lahde-Frille

Highlights im Ganzttag

In der Ganztagsbetreuung der Friller Schule folgt ein Knüller nach dem anderen. Nachdem das Lesecafé mit einem einladenden Sofa ausgestattet worden ist, wird dieses ständig besetzt durch die Kinder, die gern mit Wolle und weiteren textilen Materialien etwas gestalten.



Seit vielen Jahren ist einmal im Monat eine Mitarbeiterin der Stadtbücherei in der Betreuung zu Gast und bietet den Schülern eine interessante Basteltätigkeit an. Begeistert waren die Kinder von der Herstellung eines Regenmachers. Das ist sozusagen ein originelles „Musikinstrument“, das man bei der Verklanglichung von Geschichten prima einsetzen kann. Bei der Herstellung werden mit einem Hammer Nägel in eine leere Küchenpapierrolle gehämmert.

In der Advents- und Weihnachtszeit seit vielen Jahren sehr beliebt ist das Kerzen-tropfen in ein Wasserglas. Hierbei wird den Kindern eine ruhige Hand und viel Geduld abverlangt. Weil man dabei einfach nur still sein kann, ist das eben in dieser oftmals sehr lauten Zeit eine gute Form der Besinnung oder Meditation.

Ein weiteres Highlight bestand in dem Angebot von Frau Scheurenberg, mit den Kindern einmal eine Filz-AG durchzuführen. Hier konnten die Kinder unter guter Anleitung erfahren wie man durch das Filzen zu kleinen nützlichen Gebrauchsgegenständen kommen kann.



Großen Spaß bereitete den Kindern auch das Aushöhlen eines überdimensionalen Kürbisses, der dann zu Dekorationszwecken mit einer Kerze versehen gruselig leuchtete.

Schimpf und Schande

„Willst du froh und glücklich leben, lass kein Ehrenamt dir geben!“ So sagte schon damals Wilhelm Busch.

Der Ton in unserer Gesellschaft wird immer ruppiger und dubiose Gestalten versuchen mittlerweile schon die Tätigkeiten der Ehrenamtler in unserer Gesellschaft zu verunglimpfen.

So auch geschehen bei dem Kassierer eines örtlichen Vereines. Er erhielt eines Tages einen Anruf über Anrufbeantworter, er möchte eine Telefonnummer zurückrufen und unbezahlte Rechnungen des Vereines anweisen.

Keine offenen Rechnungen - Kein Anschluss unter dieser Nummer!

Tags darauf erhielt der übergeordnete Verband eine Mail: der Kassierer möchte doch die Rechnungen bezahlen, er ist nicht zu erreichen und „stellt sich tot“. Er will mit seiner konsequenten Missachtung die Kapitalisten strafen.

Die Nachfrage eines beauftragten Rechtsanwaltes nach Details und Rechnungsnummern verlief im Sande!

Es ist mehr als unangenehm, wenn Menschen aus unserer Gesellschaft, die in ihrer Freizeit wertvolle ehrenamtliche Tätigkeiten verrichten, auch noch mit solchen Attacken belästigt werden!

- Bestattungen und Überführungen
- Sämtliche Bestattungsarten
- Erledigung aller Formalitäten

Olaf Boes
Tischlermeister



- Holz- und Kunststoffelemente
- Überdachungen und Carports
- Parkett- und Laminatböden
- Innen- und Trockenausbau
- Akustik- und Brandschutzarbeiten

Klappenburg 13 · OT Frille · 32469 Petershagen
Telefon 0 57 02 / 6 09 · tischlerei.boes@t-online.de

Ihr starker Partner in Sachen Haustechnik

Haustechnik
berning

- Elektrotechnik
- Heizungs-/Wärmetechnik
- Sanitärtechnik & Bad
- Klima/Lüftungstechnik
- Gebäudemanagement

Haferkamp 29 · 32469 Petershagen
Telefon 0 57 02 / 8 39 30 · Fax 0 57 02 / 95 94

Impressum

Verantwortlich im Sinne des Presse-rechts:

H. Marowsky, M. Duwenkamp

Redaktionsmitglieder:

S. Huxoll, F. Lange, B. Marowsky, R. Nahr-wold, K.-H. Rodenbeck, K. Schäkel,
R. Schäkel

Herausgeber:

SPD-Ortsverein Wietersheim-Frille
Auf dem Sande 49
32469 Petershagen
Telefon 0170 - 3545004

Druck: Eigendruck

eMail-Adresse:

bernhard.marowsky@t-online.de

Neues vom Teilstandort FRILLE des Schulverbundes Lahde-Frille

Betreuungsmannschaft im Ganzttag

Das Kollegium in der Friller Ganztagsbetreuung besteht seit einiger Zeit aus 5 Kräften:



• Susanne Rathert ist in erster Linie eingesetzt bei der Hausaufgabenbetreuung, außerdem bei Gesellschaftsspie-

len, beim Malen, Basteln und textilem Gestalten.

• Maria Schellenberg verwaltet als Hauswirtschaftskraft die Küche, kümmert sich um die Verteilung des Mittagessens und übernimmt ebenfalls das Aufräumen nach dem Essen.

• Nina Kühme begeistert die Kinder durch ihre Ideen bei der sportlichen Gestaltung für den Bereich der Bewegung. Darüber hinaus ist sie auch eingesetzt bei der Hausaufgabenbetreuung.

• Silke Hellwig ist in diesem Schuljahr als Neuzugang zu verzeichnen und ist in erster Linie für die Beschäftigung mit Spielen aller Art zuständig, die in der Regel im Lesecafé stattfinden.

• Gisela Patzelt kümmert sich um attraktive Bastelangebote für die Kinder und ist auch das Bindeglied zur Stadtbücherei und weiteren ehrenamtlichen Helfern im Ganzttag.

Skatclub „Rot ist Trumpf“ ehrt seine Skatmeister 2014

Wie in den vergangenen Jahren, so war auch 2014 wieder ein erfolgreiches Jahr für den Skatclub. Jeden letzten Dienstag im Monat wurde Skat gespielt. Neben den monatlichen Siegen war es auch das Ziel, Punkte für den Gesamt-Jahressieger zu sammeln. Hart gekämpft bis zum letzten Spieltag wurde um die bewährten Siegerplätze gespielt. Verbunden damit waren die Präsente in Form von Wurst und Schinken, die aber alle Mitspieler in unterschiedlicher Größe erhielten. Neben dem Skatspiel war aber auch noch Zeit, aktuelle Themen an den einzelnen Tischen „durchzukauen“. Daneben veranstalteten wir auch einen Grillabend und einen Abend mit einem köstlichen Büffet.



Hier die Siegerliste:

1. Gerhard Boeker
2. Rudolf Sperling
3. Willi Wiese

Spielen Sie auch Skat? Falls Sie Interesse haben, schauen Sie bei uns rein:

Jeden letzten Dienstag um 19:30 Uhr in der „Alten Schule“ in Wietersheim. Bei Rückfragen können Sie Horst Peek (9486) anrufen.

MALERBETRIEB

Möhle & Walter

Für Ihre Fragen: **EDWIN WALTER**
32469 Petershagen-Wietersheim · Finkenweg 14

☎ 0 57 02 - 80 14 00 Mobil 01 77 - 6 12 68 26

"DIE WESERMALER"

AUF "SIE" WARTEN WIR HOCH!

Weingalerie

Das Haus europäischer Spitzenweine

Wir sind immer für Sie da!

Inhaber: Bernd Lohmeyer
Freithof 30 – 32469 Petershagen-Frille
Telefon 0 57 02 / 15 55 · Telefax 0 57 02 / 85 00 01
Mobil: 0170 / 5 28 89 91

Himmelfahrtsschießen in Wietersheim

Auch in diesem Jahr am 14.05.2015 findet wieder das Himmelfahrtsschießen, im Schützenhaus am Sportplatz statt. Beginn ist um 11.00 Uhr. Zu dieser Veranstaltung lädt die 2. Kompanie alle Wietersheimer und Interessierte recht herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt.

Die 2. Kompanie würde sich über zahlreiche Besucher und Schützen freuen.

Verein zur Förderung der Plattdeutschen Sprache

Spende der Volksbank für plattdeutsche Bücherkisten in 13 Kindergärten

Dank einer großzügigen Spende der Volksbank wird es ermöglicht, dass insgesamt 13 Kindertagesstätten jeweils ein eigenes Repertoire an plattdeutschen Kinderbüchern, CDs mit plattdeutschen Kinderliedern sowie auch einige Materialien für die Hand der Erzieherinnen erhalten.

Folgende Kitas haben jeweils einen Büchervorrat mit plattdeutscher Kinderliteratur bekommen:

Kita Regenbogen (Petershagen), Kita Arche Noah (Petershagen), Kita Ovenstädt, Kita Friedewalde, Kita Wietersheim, Kita Bierde, Kita Ilse, Kita Ilvese, Kita Jössen, Kita Bullerbü (Lahde), KI-TALA.

Darüber hinaus erhielten auch Kita Kutenhausen und Kita Todtenhausen jeweils eine Kiste.

Der Grundstock der plattdeutschen Literatur, den alle 13 Kitas erhalten haben, besteht aus 10 tollen Büchern der Autorin Heidrun Schlieker. Darunter sind auch Anleitungsbücher für die Hand der Erzieherinnen und Liederbücher mit CDs.

In allen beschenkten Kitas war die Freude über den Bücherzuwachs riesig!



Nach und nach können die Kitas sich noch weitere Bücher wünschen, die dementsprechend vom Verein besorgt werden.

Dieses ist bereits für die Kitas Regenbogen, Wietersheim und Jössen Realität geworden. Bestellte Bücher sind auch schon unterwegs für die Kitas Bullerbü und Bierde.

Alle Kindergärten, die bisher mit Plattdeutsch wenig zu tun hatten, sind spätestens jetzt dabei, „Geschmack“ an der plattdeutschen Sache zu bekommen. Unser Verein ist sehr bemüht, hier „Entwicklungshilfe“ zu leisten.

Der Verein bedankt sich recht herzlich bei der Volksbank Mindener Land für die Unterstützung dieses wichtigen Kulturzweigs!

Der Verein stellt sich vor

Wi sind de Verein, de sick ümme dän Erholt von de plattdüütsken Spraake kümmert. Intwüsken hebbt wi 49 Mitglieder, dat können aower ok gern noch mehr weern.

För dat 50. Mitglied giwt et ne Flasche Champagner!

Wat et kostet?

Einzelmitgliedschaft
Jaohresbiedrag: 8,00 €
biedragsfrei bet taun 18. Lerbensjaohr

Familienmitgliedschaft
Jaohresbiedrag: 12,00 €

Mitglied einer Körperschaft
Jaohresbiedrag: 12,00 €

Kontakt

Verein zur Förderung der Plattdeutschen Sprache im Mühlenkreis Minden-Lübbecke e.V

Vorsitzende:

Magrit Graefen
Tel: 05707-95826

Geschäftsführerin:

Doris Wiese
Tel: 0571-80723020

Wohin am Muttertag?

...natürlich in Viets Kultur- und Dorfcafé, denn hier erwartet sie ein tolles Programm:

Da an dem Tag erstmals in diesem Jahr der alte Steinbackofen zum Backen von Zuckerkuchen, Hamburger und Brot angeheizt wird, sollte man es nicht versäumen, das Café am Muttertag zu besuchen, um dort die Köstlichkeiten zu genießen. Am gleichen Tag wird die Diplomgärtnerin Frau Heide Reimer Tomatenpflanzen und Kräuter aus biologischem Anbau anbieten.

Gartenartikel aus Metall stellt Alex Pedig her, Tiere und Pflanzen sind dabei oft seine Motive.

Unter dem Motto - Der Frühling ist bunt - ist die Kreativität der Kinder gefragt, phantasievolle kleine Filzarbeiten und Kleisterbilder sind schnell angefertigt und gelingen meistens.

Sollten sie am Muttertag verhindert sein, haben sie Gelegenheit am 21. Juni den nächsten Backtag mit Überraschungsprogramm zu besuchen.

Schmierstoffe auf Nummer sicher: Qualität von Aral.

Mit unseren Hochleistungsprodukten sind Sie in puncto Sicherheit und Wirtschaftlichkeit bestens beraten.

Wann entscheiden Sie sich für erstklassige Qualität?

KARL FEHRING GmbH, ARAL-Markenvertriebspartner
Schaumburger Straße 37 · 32469 Petershagen
Telefon 0 57 02 - 22 20



Alles super.



Aktive Freunde der Alten Schule Wietersheim e.V.

Die Veranstaltungen in der „Alten Schule Wietersheim“ werden immer beliebter. Ob bei den Backtagen, den Kleinkunsttage: das Haus ist immer gut besucht. Auch das Frühstücksangebot wird immer mehr in Anspruch genommen.

Auf die Mitglieder des Vereins „Aktive Freunde der Alten Schule Wietersheim“ kommt immer mehr Arbeit zu, die zwar viel Spaß macht aber auf zu wenigen Schultern ruht. Deshalb sucht der Verein ehrenamtliche Mitarbeiter, die nicht unbedingt dem Verein beitreten müssen.

Für Interessierte Leute bietet der Verein

vielfältige Beteiligung wie z.B. organisieren von Musik- oder Leseveranstaltungen, Kinderveranstaltungen, Mitarbeit bei den Backtagen, gemeinsames Backen mit dem Bäckermeister, Mitarbeit bei den Frühstücksbüfets, Planung von Ausstellungen und Instandhaltung des historischen Gebäudes und vieles mehr. Natürlich kommt die Geselligkeit auch nicht zu kurz. Wenn sie also Interesse haben sich rund um der die „Alte Schule“ zu betätigen, melden sie sich bei H. Padberg, Tel. 0172 5206269, oder H. Marowsky, Tel. 0170 3545004.

Der Verein freut sich über jede Hilfe.



„Was bleibt“

... so lautet das Thema des nächsten Hedtmannabend am 24. Oktober um 19.30 Uhr.

Karten können ab sofort unter der Telefonnummer 0170 3545004 angefordert werden.

Wechsel im Vorstand der Dorfwerkstatt

Bei den zum Jahresanfang stattfindenden Jahreshauptversammlungen der Vereine stehen meistens Wahlen an, so auch bei der Dorfwerkstatt Frille.

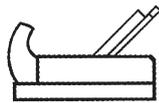


Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 12.2.2015 in Viets Dorfcafé musste der Kassierer neu gewählt werden. Manfred Pöhler, der das Amt seit Gründung des Vereins im Jahr Januar 1998 inne hatte, stand nicht mehr zur Wiederwahl zur Verfügung.

Seit Gründung des Vereins lenkte er als Kassierer die finanziellen Geschäfte des Vereins. Als Dank für die langjährige Tätigkeit überreichte ihm der Vorsitzende Michael Duwenkamp zwei Eintrittskarten für eine Führung „Hinter den Kulissen“ im Schloss Bückeberg.

Bei den anschließenden Wahlen wurden die anderen Vorstandsmitglieder in ihrem Amt bestätigt. Zum neuen Kassierer wurde Michael von Langen gewählt. Nach der Sitzung saß man noch in gemeinsamer Runde zum gemütlichem Plausch zusammen.

MATTHIAS SCHNEIDEWIND Bau- und Möbeltischlerei



- Fenster
- Türen
- Innenausbau
- Möbel

Lichtenberg 18 · Petershagen-Frille · Tel.: 0 57 02 - 80 14 66

EW Engemann & Wölke Rechtsanwälte

Tina Engemann
Rechtsanwältin

Jens Wölke LL.M.
Rechtsanwalt

Wir beraten Sie auch vor Ort
in Petershagen und Minden.

05702/851620

Termine nach Vereinbarung!

Kollegienwall 17
49074 Osnabrück

Tel.: 0541/933 868 - 0
Fax: 0541/ 933 868 - 15

www.engemann-woelke.de



Jugendfeuerwehr Wietersheim

Vier Ziele! Eine Gemeinschaft!

Uns wurde geschrieben:

Jeder Feuerwehrmann fängt einmal klein an. Bei uns schon in einem Alter von 10 Jahren, bis er dann mit 18 in die Aktive Löschgruppe übergeht.



In dieser Zeit probieren wir, die Jugendwarte, den jungen Feuerwehrjungs und -mädchen durch ein abwechslungsreiches Programm so viel wie möglich zu vermitteln was sie dann sowohl in der Feuerwehr als auch im Alltag verwenden können: Wie funktioniert ein Feuerlöscher? Wie verhalte ich mich wenn ein Feuer ausbricht? Was braucht überhaupt Feuer, um zu brennen? Wie lösche ich Feuer? Wie leiste ich Erste Hilfe? Wie verhalte ich mich in einer Gemeinschaft? All das sind Themen mit

denen wir uns befassen und die Gemeinschaft profitiert davon.

Wir, die Jugendfeuerwehr Wietersheim, haben uns für unsere Jugendförderung vier Ziele festgelegt: Spaß, Teamwork, Lernen und Vorbereitung. Diese Vier Ziele zeichnen die Jugendfeuerwehr aus.

Im Bereich SPASS unternehmen wir verschiedenste Ausflüge wie zum Beispiel: Ausflüge in den Kletterpark, Zeltlager, Kino und DVD-Abende, Gemeinschaftsaktionen wie das jährliche Tannenbaumeinsammeln und das Colakisten-Auto, sowie Orientierungswandern zusammen mit den anderen Ortschaften um die Stadt und die anderen Jugendfeuerwehren kennenzulernen. Das und vieles mehr bringen die Grundlagen für ein fröhliches Teamwork.



TEAMWORK wird ebenfalls bei der Feuerwehr groß geschrieben. Gerade in den Wintermonaten in denen der Sport

manchmal ein bisschen zu kurz kommt, haben wir eine Sporthalle zu Verfügung in der gespielt, gekämpft und rumgealbert wird. Verschiedene Spiele werden auch während der Dienstabende gemeinsam gespielt die meist auch einen feuerwehrtechnischen Hintergrund haben. Ein großes Highlight sind die Wettbewerbe an denen die Jugendfeuerwehr teilnimmt um sich mit anderen Jugendfeuerwehren freundschaftlich zu messen und ihr erlerntes Wissen unter Beweis zu stellen.



Das LERNEN ist das dritte der vier Ziele der Jugendfeuerwehr. Bei dem es neben dem Feuerwehrwissen und technischem Verständnis auch um Aspekte wie Allgemeinbildung, Umgang mit Alltagsgefahren, Schwimmen und sogar Kochen geht.

Der letzte Punkt im Feuerwehrdienst ist die VORBEREITUNG auf Situationen aller Art. Wir bereiten die Jugendlichen auf den später möglichen aktiven Dienst vor, bringen ihnen Verantwortung bei, bereiten sie auf Situationen vor in denen sie Erste - Hilfe leisten können ebenso, wie auf kleine „Alltagsgefahren“. Zudem haben sie die Möglichkeit, ab dem 16. Lebensjahr, Lehrgänge zu besuchen um ihr Wissen zusätzlich zu erweitern und ihren Dienst und Leistungsgrad in der Feuerwehr zu erhöhen.

Die Abwechslung aus all diesen Zielen bietet viel Spaß und eine gute Gemeinschaft die man auf keinen Fall missen sollte!

Bei Interesse melden sie sich bei Kai Röbbke unter der unten genannten Adresse oder schaut einfach mittwochs um 18:00 Uhr am Gerätehaus Wietersheim in der Bachstraße vorbei!

Wir freuen uns auf DICH! Denn auch DU wirst bei uns groß geschrieben!

k.roebke@t-online.de



5 weg¹
und gratis online lernen²
Das gibt's nur bei der Schülerhilfe!

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Jetzt immer für Sie da – einfach zum Präsenzunterricht anmelden und in allen wichtigen Fächern das Online-LernCenter kostenlos nutzen!

Jetzt kostenlos beraten lassen:
0800-19 4 18 08

Petershagen • Hauptstr. 26 • Tel. 05707 / 93 99 729 •
www.schuelerhilfe.de/petershagen
PH-Lahde • Bahnhofstr. 69 • Tel. 05702 / 82 12 51 •
www.schuelerhilfe.de/petershagen-lahde

¹ Sondertarif: nur in teilnehmenden Schülerhilfen, nur gültig für den Tarif „5 weg oder Geld zurück“; alle Tarifbedingungen unter www.schuelerhilfe.de/fuenfwegodergeldzurueck.
² Nur in teilnehmenden Schülerhilfen, nur gültig für Neukunden bei Vertragsabschluss zum Präsenzunterricht für mindestens 6 Monate. Gültig unabhängig vom Tarif „5 weg oder Geld zurück“.





Schützenverein „Wohlgezielt“ Frille



Jahreshauptversammlung

Am 17.01.2015 fand in der Gaststätte „Zum Weißen Hirsch“ die Jahreshauptversammlung des Schützenvereins „Wohlgezielt“ Frille statt. Die 1. Vorsitzende, Margit Harmening, begrüßte die Schützenkönig Justin Rathert und die 27 anwesenden Mitglieder. Nach der Totenehrung wurden die Jahresberichte verlesen. Margit Harmening berichtete über die Aktivitäten im Verein für das Jahr 2014. Der 1. Schießwart Bernd Hinz berichtete über die sportlichen Aktivitäten und Erfolge in den durchgeführten Rundenwettkämpfe.

Margit Harmening, 1. Vorsitzende, bittet den 1. Kassierer Heinrich Bliefertning um den Kassenbericht. Heinrich Bliefertning verlas den Kassenbericht. Für die Kassenprüfer sprach Dieter Brand. Er bestätigte eine ordentliche Führung der Kassenbücher und beantragte, Kassierer und Vorstand zu entlasten. Die Entlastung wurde von der Versammlung einstimmig abgegeben. Bei den Vorstandswahlen wurden gewählt:

2. Vorsitzender

Karl-Heinz Rodenbeck (Wiederwahl)

1. Schriftführer

Petra Kunath (Wiederwahl)

2. Kassierer

Manfred Deerberg (Wiederwahl)

1. Schießwart

Bernd Hinz (Wiederwahl)

2. Jugendwart

Uwe Richter (Wiederwahl)

Als Kassenprüfer wurden gewählt:

Gerd Kunath, Sonja Wiese, Manfred Nolte

Folgende Termine wurden bekannt gegeben:

28.03.2015

Aktion Saubere Landschaft

04.04.2015

Osterfeuer am Schützenhaus

13.05.2015, ab 18.00 - 22.00 Uhr

Pokalschießen der Vereine

14.05.2015, 10.00 Uhr - 13.00 Uhr

Pokalschießen der Vereine

16.05.2015, ab 15.00 Uhr

Stechen um die Königswürde, Siegerehrung im Pokalschießen und Königsproklamation

Danach war der offizielle Teil der Versammlung beendet. Bei einem Imbiss und in gemütlicher Runde blieben alle noch eine Weile beisammen.

Werk 2

Auch in diesem Jahr finden wieder Treffen auf WERK 2 statt. Das erste Treffen ist nicht wie üblich an der Bachstraße 18 (WERK 2), sondern in der Alten Schule, Unterdorf, da wir ein Treffen mit der Gruppe von Karlsruhe geplant haben. Der Termin ist der 24.04.2015. Über rege Beteiligung würde sich das Team freuen.

Am Donnerstag, 26. Februar, fand die diesjährige Jahreshauptversammlung des Gewerbeverein Frille-Wietersheim e.V. im Gasthof „Zum Weißen Hirsch“ in Frille statt.

Vorsitzender Bernd Lohmeyer begrüßte alle anwesenden Mitglieder und berichtete über das vergangene Geschäftsjahr. Dem Vorstand wurde nach dem Bericht des Kassierers und der Kassenprüfer auf Antrag Entlastung erteilt. Anschließend standen Wahlen auf der Tagesordnung. Alle Vorstandsmitglieder wurden im Amt bestätigt. Als Kassenprüfer amtierten Jürgen Bartsch und Karl Friedrich Deerberg. Als Termin für das Frühstück der Vereinsmitglieder wurde Sonntag, 17. Mai festgelegt. Die Versammlung endete um 21.00 Uhr.

Der Abend klang mit einem kleinen Imbiss und regen Gesprächen aus.

Matthias Wolff

**Zimmerei - Trockenbau
Decken- und Wandverkleidungen**



32423 Minden

An der Schnedicke 2

☎ (05 71) 3 13 26 · Fax (05 71) 3 13 99

Werkstatt:

Potsdamer Straße 4

☎ (05 71) 3 13 85



Gasthof

„Zum Weißen Hirsch“

Inh. Monika Reich

Großer Saal (bis 150 Pers., unterteilbar)
für Gesellschafts- und Familienfeiern.

Sie feiern – wir besorgen den Rest!

Partyservice mit Gerichten aller Art
nach Absprache.



Dienstags Ruhetag

Freithof 26

32469 Petershagen-Frille

☎ 0 57 02 – 8 59 45

Fax 0 57 02 – 8 90 59 54

Winterwanderung der Löschgruppe Frille

Bei bedecktem Himmel und Temperaturen um den Gefrierpunkt fand am 7. Februar 2015 die alljährliche Winterwanderung der Löschgruppe Frille statt. Treffpunkt zur späten Mittagszeit war für die 37 Teilnehmer und Teilnehmerinnen das Feuerwehrgerätehaus Frille. Besonders hervorzuheben aus der Runde war Ehrenlöschgruppenführer



Fritz Bade, der es sich trotz seiner 86 Jahre nicht nehmen ließ, an der Wanderung teilzunehmen. Unter Leitung von Günter Schönemann ging es in den Schaumburger Wald.

Auf dem Weg wurde zur Stärkung ein kurzer Zwischenstopp im Brunnenweg bei Friedrich Wilkening eingelegt. Dort versorgte Lutz Kölling die Wanderfreunde mit Getränken und Bierbeisern. Über Stock und Stein, leicht matschigen Waldpfaden ging es weiter

über den Friller Brink zum nächsten Halt in Höhe Veerhoff mitten im Wald. Hier wartete bereits das nächste Versorgungskommando, das unter Leitung von Frank Belte und Karl-Friedrich Deerberg Mett, Jagdwurst, Brötchen, Grog und Bier bereit hielten.

Anregende Gespräche und Anekdoten von Jung und Alt ließen die Zeit im Nu verstreichen, so dass wegen der allmählich einsetzenden Dämmerung trotz der schönen Stimmung der Rückweg nach

Frille angetreten werden musste. Wie gehabt bestimmte Günter Schönemann an der Spitze das Tempo. Dieter Kölling bildete mit einigen jüngeren Freunden der Löschgruppe die Nachhut. Somit war sichergestellt, dass niemand verloren gehen konnte und der Schaumburger Wald in Höhe des Weges „Auf dem Brinke“ zwischen Frille und Cammer wieder verlassen wurde.

Am Ziel im Gerätehaus angekommen wurde sich zunächst aufgewärmt und auf die letzten Wanderer gewartet. Als die Runde komplett war, wurden ein warmes Essen und Salate serviert. Wohlgestärkt ließen die Wanderinnen und Wanderer den Tag gesellig bei deutschen Schlagern und einigen Partien Pik-Dame oder Doppelkopf ausklingen.

Musical-Träume in der Alten Schule Wietersheim

Am 13. 6. 2015 um 19.00 Uhr „Eine Reise durch die Welt des Musicals“ mit Daniel Pabst

Von den Anfängen des Musicals 1920 bis heute begeistert das Musical die Zuschauer mit jedem neuen Stück wieder. Doch wie und wann ist diese Form des Musiktheaters entstanden?



Fernab von den üblichen Klischees erzählt uns Daniel Pabst diese Geschichte und singt die größten Musicalesfolge unserer Zeit.

Mit viel Witz, Charme und Tiefgang startet unsere Reise beim ersten Musical „Showboat“, und endet beim aktuellen Musicalhit „Mama Mia“ und „Ich war noch niemals in New York“. Musical-Träume ist eine Reise voller Lieder, die begeistert, zum Träumen bringt und die Lachmuskeln strapaziert. Eine Reise durch die Welt des Musicals von Gestern bis Heute und weiter...

Kartenvorbestellung unter Telefon: 0170-3545004

Beauty Studio

in Wietersheim

- ✿ Kosmetik und Gesichtspflege
- ✿ Handpflege
- ✿ Fußpflege
- ✿ Zellulitis-Kurbehandlung

Valentina Röckemann-Bergmann

Spreche auch russisch

Lange Straße 27
Auf dem Gesundheitshof

Telefon 0 57 02 / 83 94 36

Wir feiern 100 Jahre!

Ihr Fachgeschäft vor Ort



KUHLMANN

Hermann Kuhlmann GmbH & Co. KG

Mindener Strasse 7-11, 32469 Petershagen
Tel.: 05707 / 2047 + 2048, Fax: 05707 / 95646
e-Mail: kuhlmann-kg@t-online.de

Petri Heil!

Jahreshauptversammlung des Fischereivereins Frille

Zur JHV 2014 fanden sich am 10.01.2015 in der Gaststätte „Zum Weißen Hirsch“ 31 Mitglieder ein. Eine großartige Beteiligung, die in der Vergangenheit nur bei zwei Jahreshauptversammlungen erreicht wurde.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden, gedachte die Versammlung der beiden 2014 verstorbenen Mitglieder, Erich Kölling und Hermann Gossen.

Es folgte die Verlesung des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2013 durch den 1. Geschäftsführer Frank Cilsik.

Im Jahresbericht 2014 erinnerte der 1. Vorsitzende noch einmal an Höhepunkte und Veranstaltungen des Vereinslebens, zu denen neben den traditionellen Veranstaltungen sicher wieder die Angelfahrt im August an die Diemeltalsperre zählte, wie der Chronist, Uwe Wenzel, berichten konnte. Weitere Themen waren Fischbesatz im Kändler Teich und Aalbesatz in der Bükkeburger Aue, die leider nicht opulente Jahresfangstatistik 2014 der Mitglieder, ein enttäuschendes Fangergebnis auch

der Angelgruppe, die sich an 8 Sonntagen zum Angeln an Weser und Kanal traf, dazu passte auch die totale Beißverweigerung der Fische beim Anangeln am Kändler-Teich.

Ein zweiter Platz beim diesjährigen Pokalschießen der örtlichen Vereine, gefühlt wie der Sieg nach einer langen Durststrecke, errungen durch eine Mannschaft aus Friller und Wietersheimer Mitgliedern, stand ganz oben in der Liste der Höhepunkte des Jahres.

All diese Widrigkeiten konnten den Mitgliedern die gute Laune und den Spaß am Angeln nicht nehmen, es wurde im Anschluss ans Angeln immer in lustiger Runde jeder noch so zaghafte Fehlbiss oder kapitale Hänger diskutiert.

Den Kassenbericht trug Detlef Fricke vor, mit Sorge wies er auf den um 100% gestiegenen Preis für den Weserschein und die Beitragssteigerung des Landesfischereiverbandes hin.

Auf Empfehlung des Sprechers der Kassenprüfer, Karlheinz Rodenbeck, erteilte die Versammlung dem Vorstand die Entlastung.

Nach den Berichten des Vorstandes folgten Neuwahlen, geleitet von Uwe Wenzel als Wahlleiter, mit folgendem Ergebnis:

1. Vorsitzender
Jochen Amshoff

Kassierer
Detlef Fricke

Kassenprüfer
Uwe Diekmann

Auf Antrag des Vorstandes verabschiedete die Versammlung mit großer Mehrheit eine Erhöhung des Jahresbeitrages, dies war die erste Erhöhung seit 21 Jahren. Die gestiegenen Kosten wurden in dieser Zeit nicht an die Mitglieder weiter gegeben, da aber mittelfristig Eigentum an einem Gewässer erworben werden soll, braucht es eine solide Eigenkapitalausstattung.

Die Angelfahrt 2015 wird am 14.08.-16.08.2015 nach Bad Driburg OT Dringenberg im Kreis Höxter stattfinden, an dieser Stelle wird es dazu einen Erlebnisbericht geben.

Nach dem formellen Teil gab es, wie seit Jahren kultiviert, „Grünkohl mit Bauch, Pinkel und Kasseler“, dazu einen leckeren Pudding.

Es wäre, wie jedes Jahr zuvor, eine rundum heitere Veranstaltung gewesen, wenn da nicht ein Wermutstropfen in den Grünkohlschluck geraten wäre.

Monika Reich eröffnete ihre Lebenspläne, in denen sie sich ohne die Bewirtschaftung des „Weißen Hirsches“ aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen, einrichten wird.

Der Schock saß bei allen Anwesenden tief, damit ist der Verein heimatlos, wo findet die JHV 2016 statt, der 09.01.2016 ist dafür festgelegt, das waren die ersten Reaktionen, aber natürlich auch die Sorge um Günter und Monika Reich.

Der Verein wünscht Günter und Monika alles Gute für die Zukunft und bedankt sich für die jahrelange Rundumbetreuung.

Der Verein sucht einen Veranstaltungsort mit kurzer Anreise für die JHV 2016.

Ideen/Angebote nimmt Frank Cilsik, Über den Wiesen 4, 32469 Petershagen, entgegen.

Petri Heil!

Anmerkung der Redaktion:

Das Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim steht dem Verein jederzeit zur Verfügung.

Telefon: 0171 - 3184165

Bettina Meyer

med. Fußpflege, ärztlich geprüft

Auf dem Sande 63
32469 Petershagen

Tel. 05702/2705
Mobil 0177/2777299



Termine nach Vereinbarung Hausbesuche ? Kein Problem



Stets für Sie da.

Kompetenz und Service sind für mich als Allianz Fachmann die Basis für das Vertrauen meiner Kunden. Sie können sich jederzeit auf meine qualifizierte Beratung verlassen. Mit Sicherheit.

Vermittlung durch:
Oliver Janko, Generalvertretung
Bierder Str. 2, D-32469 Petershagen
oliver.janko@allianz.de, www.allianz-janko.de
Tel. 0 57 02.6 23

Hoffentlich Allianz.



Trauungen in der „Alten Schule“ Wietersheim und die Stadt Petershagen

Mehrere hochzeitswillige Paare äußerten im letzten Jahr den Wunsch sich in der „Alten Schule“ Wietersheim trauen zu lassen. Daraufhin gab es seitens des Vereins „Aktive Freunde der Alten Schule Wietersheim e.V.“ eine Anfrage bei der Stadt Petershagen, ob dies machbar sei. Außerdem teilte man der Stadt mit, dass die erste Trauung im Mai 2015 stattfinden sollte. Nach einigen fadenscheinigen Hinhalten von der Stadt: „Es ist zu teuer, der Weg ist zu weit, die Standesbeamtin wäre ja nur noch mit dem Auto unterwegs, Blumenschmuck müsste organisiert werden, usw.“, wurde der Ortsbürgermeister H. Marowsky bei Bürgermeister D. Blume vorstellig, um nachzufragen was nun wirklich gegen Trauungen in der „Alten Schule“ sprä-

che. Nachdem der Ortsbürgermeister alle Einwände des Bürgermeisters der Stadt Petershagen widerlegen konnte (z. B. dass man in einer Verwaltung schon in der Lage sein sollte die Kosten genau ausrechnen könne und dann dem Brautpaar in Rechnung stellen könne), versprach der Bürgermeister Dieter Blume, dass der interfraktionelle Kreis die Angelegenheit beim nächsten Termin entscheiden sollte. Obwohl dieser Gremium nur Ideen der Fraktionen bündeln kann, die dann in den Fraktionen besprochen und im Rat entschieden werden. Nachdem der interfraktionelle Kreis getagt hatte, gab es tatsächlich ein Anruf beim Ortsbürgermeister Wietersheim vom Hauptamt mit folgendem Wortlaut: „Die Stadt werde ein Konzept

ausarbeiten über Trauungen in der Stadt Petershagen außerhalb der jetzt schon 5 Möglichkeiten. Das Ergebnis würde im Herbst dieses Jahres mitgeteilt. Obwohl bekannt war, dass eine Hochzeit im Mai und eine im September stattfinden sollte. Da der Ortsbürgermeister dies für einen „Schuldbürgerstreich“ hielt, hakte er noch einmal nach. Da der Stadt die Sache wohl selbst etwas peinlich war, schlug sie nach einer Bedenkzeit von einer Woche vor, dass ausnahmsweise die zwei Hochzeiten in Wietersheim vorgezogen werden könnten. So gut, so schön. Allerdings hatte die Zusage einen dicken Haken: Abgerechnet werden soll nach den Mindener Statuten. Dann würde die Trauung in Wietersheim bis zu 1000,00 Euro kosten. Vergleichsweise kosten Trauungen in Döhren (Wassermühle) 80,00 Euro. Wenn durch den hohen Preis die Brautpaare abgeschreckt werden sollen, ist das Ziel erreicht. Das erste Brautpaar hat verständlicher Weise schon mit Bedauern abgesagt. Bleibt die Frage, was treibt die Stadt Petershagen zu solcher Vorgehensweise? Es entstehen ihr doch keine Kosten und bürgerfreundlich wäres es ohnehin.

Übrigens: Der Verein „Aktive Freunde der Alten Schule Wietersheim e.V.“ stellt den Brautpaaren die Räumlichkeiten zur Trauung kostenlos zur Verfügung. Außerdem können die Paare sich die Räume nach ihren Wünschen dekorieren (Blumenschmuck usw.), wenn sie es möchten. Es sollte aber mit der Stadt Petershagen abgesprochen sein. Für einen Sektempfang oder ähnliches sorgt der Verein. Hochzeitsfeiern sind nicht möglich. Dafür bietet sich das Dorfgemeinschaftshaus Wietersheim oder die Raststätte Wietersheim an.

Bahnübergang in Frille

Bei Messungen der Polizei Minden in der Zeit vom 06.01.15 bis 13.01.15 wurden am „Bahnübergang Holzstraße“ 1229 Fahrzeugbewegungen festgestellt.

Am beschränkten „Übergang Brunnenweg“ waren es dagegen 668 Fahrzeuge in dem Messzeitraum vom 20.12.14 bis 30.12.14.

Bei Gesprächen der Stadt Petershagen mit der DB Netz AG wurden mögliche Varianten zur Entschärfung der derzeit vorherrschenden verkehrsrechtlichen Situation angesprochen. Aber es wird wohl noch eine gewisse Zeit vergehen bis eine Regelung getroffen wird.



Kubach

GmbH

BLUMEN

Schaumburger Straße 34 • 32469 Petershagen-Frille
Telefon 0 57 02 - 98 12

Der Ideenstrauß!
floristisch kreativ
jahreszeitlich aktuell
und tagesfrisch



Bericht aus dem Rat der Stadt Petershagen



Ausschuss Jugend und Soziales

Unterbringung und Betreuung von Flüchtlingen

Nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz für das Land NRW sind die Städte und Kommunen verpflichtet, ausländische Flüchtlinge, die von der zuständigen Bezirksregierung in Arnsberg zugewiesen werden, unterzubringen und zu versorgen. Die Stadt Petershagen bringt die Ankömmlinge dezentral unter, d.h. Familien werden in adäquaten Wohnungen im Stadtgebiet verteilt untergebracht und kurzfristig Ankommende wohnen in einem der 3 Übergangsheime Wietersheim, Eldagsen oder Gorspen-Vahl- sen.

In diesen Übergangsheimen können bis zu 100 Personen untergebracht werden. Zurzeit sind diese mit 70 Personen belegt und weitere 92 sind in angemieteten Wohnungen untergebracht. Das Land NRW rechnet dieses Jahr noch mit ca. 50.000 Flüchtlingen, davon werden noch 120 Personen in Petershagen untergebracht.

Es wird also noch Wohnraum gesucht.

Auch müssen diese Flüchtlinge betreut werden. Sie haben in ihren Heimatländern großes Elend erlebt, eine dramatische Flucht hinter sich und sind teilweise traumatisiert. Es gehört ebenfalls zur Pflicht der Stadt, diese Personen sozial, psychisch und ärztlich zu betreuen.

Petershagen wird von dem Caritasverband Minden e.V. unterstützt, die einen Beratungsdienst für ausländische Flüchtlinge unterhalten.

Dabei sollen folgende Beratungsziele erreicht werden:

- Unterstützung während und nach Abschluss des Asylverfahrens
- Psychosoziale Stabilisierung
- Erhalt, Förderung und Ausbau des Eigenpotential der Flüchtlinge,
- Erarbeitung einer Perspektive,
- Integration der Betroffenen in das jeweilige Lebensumfeld und
- Förderung gegenseitiger Akzeptanz zwischen Flüchtlingen und Einheimischen

Auch haben sich bereits viele ehrenamtliche Helfer gefunden, die sich einbringen und helfen wollen. Teilweise haben sich bereits Netzwerke gebildet. Koordiniert wird dieses über das Sozialamt der Stadt Petershagen.

Ausschuss Feuerschutz

Auch wenn die Kassen der Stadt Petershagen klamm sind, unsere Sicherheit und Ordnung in der Stadt hat nun mal ihren Preis. Es gehört zu den Pflichtenaufgaben der Kommune, dieses zu gewährleisten. Dabei kann sich Petershagen glücklich schätzen, noch eine so schlagkräftig und gut aufgestellte ehrenamtliche Feuerwehr zu besitzen.

In der letzten Sitzung berichtete Stadtbrandmeister Karl Jungcurt über die Ist-Situation und die anstehenden Beschaffungen. Sehr wichtig ist die persönliche Schutzausrüstung der Feuerwehrleute, daran darf auf keinen Fall gespart werden. Zudem haben die Kleidungsstücke und Ausrüstungen ein Verfalldatum und müssen dann ersetzt werden.

Nach der Umstellung auf Digitalfunk, welches auch sehr kosten- und zeitintensiv war, müssen in den nächsten Jahren auch wieder einige Fahrzeuge aus Altersgründen ersetzt werden. Die Stadt Petershagen hat mit ihrer Größe von 212 km² eine riesige Fläche abzudecken, dabei ist die Weser noch ein großes Hin-

dernis (Zum Vergleich: die Stadt Minden hat nur 101 km²).

Die Zahl der Einsätze ist jedoch rückläufig. Sie sanken von 74 im Jahre 2013 auf 18 im Jahre 2014. Der Grund ist wahrscheinlich, dass die Fehlalarme kostenpflichtig geworden sind.

Wichtigster Punkt ist jedoch der Nachwuchs in den Löschgruppen. Wo gute Jugendarbeit verrichtet wird, stehen später auch ordentlich und gut ausgebildete Kameradinnen und Kameraden zur Seite. Dieses kann man in unseren Orten Frille und Wietersheim nur bestätigen.

SV FRILLE- WIETERSHEIM

Mini-Kicker, F-Jugend, E-Jugend, Kunstturnen, Turnen

Es werden ständig Trainer, Übungsleiter, Betreuer oder einfach nur Unterstützer für die Jungs und Mädels gesucht. Interessierte können sich gerne an den Jugendvorstand wenden (Infos siehe www.svfrilwie.de)

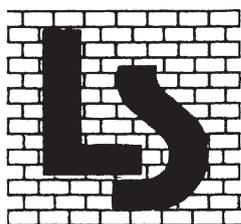
FriWie-Kiga-Kicker

Als Höhepunkt der diesjährigen FriWie-Kiga-Kicker Saison nahmen die Kinder des Schnupperkurses beim Knax-Cup der Sparkasse Minden-Lübbecke in der Kampa-Halle teil. Es war für alle Kinder ein aufregender Tag mit sehr vielen Eindrücken. Neben den drei Spielen, die alle engagiert angingen, fand besonders die Spielstraße einschl. der Hüpfburg großes Interesse.

Die Betreuerinnen Sabine und Anette waren am Ende des langen Tages zufrieden.

F-Jugend

Bei den Stadtmeisterschaften landeten die Schützlinge von Knut Prange auf einem starken 2. Platz und mussten sich nur der JSG Petershagen/Ovenstädt/Maaslingen im Finale geschlagen geben.



Lehnhardt u. Siems GmbH

Bauunternehmung · Klinkerfachbetrieb

Stockförth 16 · 32423 Minden · Telefon (05 71) 3 05 93 · Telefax (05 71) 3 22 31

Als Belohnung fuhr man zur Vorrunde der Kreismeisterschaften und schied erhabenen Hauptes mit knappen Ergebnissen gegen starke Vertreter der anderen Städte aus.

E-Jugend

Bei den Stadtmeisterschaften in der Halle nur knapp im Halbfinale gescheitert. Nach einem schnellen 3:0 Rückstand gelang am Ende fast noch der Ausgleich. Einen Pokal holte man sich dann doch noch: Beim Röthemeier-Cup in Petershagen gelang der Turniersieg. Das Größte war am Ende der Wanderpokal, den jeder nun gerne einmal mit nach Hause nehmen möchte.

FriWiesel-Cup-2015

Auch in diesem Jahr richteten wir unser eigenes Hallenturnier aus. Insgesamt 22 Mannschaften spielten bei den Minis, der F-Jugend und der E-Jugend um die Plätze.

Bei den Minis waren alle Sieger und es freuten sich alle Kinder am Ende über ein Überraschungsei und Freigetränke. Posieren für die Kamera klappt bereits.

Bei der F- und E-Jugend ging es für den Sieger um einen neuen Fußball als Tro-

phäe und natürlich um Gummibärchen und Freigetränke. Wir haben uns als guter Gastgeber präsentiert und anderen Mannschaften einen knappen Sieg überlassen. Bei der F-Jugend siegte der VfL Bückeburg und bei der E-Jugend die JSG Am Wiehen aus Wulferdingsen/Volmerdingsen und Dehme.

Die Eltern unserer Mannschaften kümmerten sich den ganzen Tag um die Versorgung mit selbstgebackenem Kuchen, Waffeln oder Brezeln und organisierten den Verkauf.

Trachtengruppe

Die Trachtengruppe hat dieses Jahr ein besonderes Jubiläum: Seit 40 Jahren im Verein erfreut die Trachtengruppe Jung und Alt weit über Frille und Wietersheim hinaus.

Dementsprechend gab es bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung eine Reihe von Jubiläen zu feiern...

Mitglieder

Ein besonderes Jubiläum haben Heinrich Klöpffer, der 65 Jahre dem Verein die Treue hält, und Klaus-Otto Niemeier, der für 60-jährige Mitgliedschaft geehrt wurde.

50 Jahre im Verein sind:

- Frank Busse, Ralf Patzke, Heinz Bulmahn.

40 Jahre:

- Klaus Schildmeier, Ilsemarie Windheim, Wilfried Windheim, Sigrid Wilhelm, Werner Wilhelm, Erika Schulz, Gisela Patzelt, Eva Gerling, Helene Fehring, Manfred Deerberg, Friedrich Bredemeier, Dagmar Behrendt, Oliver Meier, Axel Meier, Lutz Kölling, Renate Tünnermann, Inge Schütte, Inge Korte und Elke Bulmahn

Für 25 Jahre wurden Andreas Neubert, Marlen Böse, Doris Brandt, Sabine Jacobi, Torsten Göring, Heike Göring, Reiner Göring und Katrin Amshoff geehrt. Vielen herzlichen Dank für die Treue und weiter so.



Stark in Ihrer Region.

Ihre Krankenkasse für Petershagen und Umgebung

Nur einige unserer individuellen Angebote für unsere Mitglieder:

BKK Aktivwoche:
Unsere Wellness- und Aktivangebote, für Singles oder Familien, mit Zuschuss der BKK HMR.

AzubiCash:
Unser einzigartiger Tarif für Auszubildende: bis zu 450 € in drei Jahren, wenn Sie selten oder gar nicht zum Arzt müssen.

BabyBonus:
Wir überweisen Ihnen 200 €, wenn alle Vorsorge-Untersuchungen (bis U6) im ersten Lebensjahr durchgeführt werden. Für die Holzkugelbahn, das Rutschauto oder die ersten Bauklötze.

BKK Herford Minden Ravensberg
Kundencenter Petershagen
Heisterholz 1, 32469 Petershagen
Tel.: 05707 9005-50
Fax: 05707 9005-519

- Persönliche Ansprechpartner vor Ort
- **Wir sind für Sie da:**
Montag - Donnerstag 08:00 bis 17:00 Uhr
Freitag 08:00 bis 15:00 Uhr

BKK HMR

Jahreshauptversammlung

Die Mitgliederversammlung war am Freitag, den 6. Februar 2015 im Dorfgemeinschaftshaus in Wietersheim. 37 Mitglieder und den Ortsbürgermeister H. Marowsky, konnte der Vorsitzende, Werner Haring, um 19.00 Uhr begrüßen.

Nach der Genehmigung der Tagesordnung und der Beschlussfähigkeit wurde in einer Schweigeminute der Verstorbenen gedacht. Es waren: Heinz Schäkel, Günter Brandt, Reinhard Barkholz, Erika Hansing und Günter Nandrin.

Nach der Protokollverlesung der letzten JHV, vorgelesen vom Schriftführer und der Genehmigung durch alle Anwesenden, berichtete W. Haring aus dem Vereinsleben. Zur großen Freude der Gemeinschaft sind im letzten Jahr drei neue Mitgliederfamilien dem „Verband Wohneigentum“ der Wietersheimer Siedler beigetreten. Sie wurden vom Vorsitzenden mit einem Präsentkorb herz-

lich willkommen geheißen. Mitglied 99 ist Andrea Ziegler und das 100. Mitglied ist Kerstin Jahnke. Damit nutzen jetzt einhundert Familien die vielen Vorteile der Gemeinschaft.

Sitzungen des Vorstandes fanden zu den jeweiligen Vereinsaktivitäten statt. Zur letzten Kreisversammlung waren alle vier Vorstandsmitglieder angereist. Der nächste Baumschnitt-Kursus mit Theorie und Praxis ist am 28. März d. J. Er findet in Nammen statt, kostet 10,00 € einschließlich Mittagessen.

Der Verband Wohneigentum NRW hat die Mitgliederpreise ab sofort angehoben. Die Anhebung sollte in Stufen erfolgen. Unsere Gemeinschaft belässt es in diesem Jahr bei 25,00 €. Die weiteren Jahresbeiträge ab 2016 betragen dann jeweils 30,00 €. Die Anhebung um 5,00 € wurde einstimmig von allen Anwesenden angenommen.

H. Peek wies noch einmal auf die eigenen Internetseiten hin. Texte vom Lan-

desverband über günstige Einkaufsmöglichkeiten, Baumschnitt usw. Die Minderer Verbraucherberatung informiert über Gas- und Strompreise, gibt sachkundige Informationen über Rechtsfragen, Kaufverträge, Produkthaftung, Zahlungsverkehr und vieles mehr. Unsere Siedler sollten das Nutzen.

Über die Siedler-Aktivitäten im letzten Jahr berichtete dann G. Krömer.

Der große Busausflug mit Wahrenburg war am 28. Juni. Der komplett vollbesetzte Bus brachte die Siedler zunächst nach Laer, einem kleinen Städtchen im Münsterland. Der Bürgermeister, Schwiegersohn unserer Siedlerfamilie Oetting, zeigte uns zusammen mit seiner Frau die Schönheiten dieser Stadt. Der Empfang war im Rathaus. Nach der Begrüßung konnten die Siedler an den gedeckten Tischen dort auch gleich das beliebte Mollen-Frühstück einnehmen. Von dort ging es zum Kreislehrgarten nach Steinfurt. Für Siedler wie geschaffen. Für das Mollen-Frühstück an die-



TIERARZTPRAXIS

Dr. Angela Schäkel



Sprechzeiten:
 Mo - Di - Do - Fr
 9.00 - 12.00 & 16.00 - 19.00
 Mittwoch
 9.00 - 12.00

Rufen Sie an!
Tel. 05702-858 18

Lange Str. 27 · Petershagen - Wietersheim · www.tierarzt-schaekel.de

sem Tag waren Hella und Günter zuständig.

Am 2. August war die Siedler-Grillfete bei Liesel und Herbert im Garten auf dem Sande. Über 50 Siedler/Innen waren bei diesem feucht-fröhlichen Sommerfest dabei. Die gut besuchte Fahrradtour am 12. September ging ins nahe Künstlerdorf Wiedensahl. Dort befindet sich ein Zollstockmuseum mit über 30 000 Zollstöcken. Der Abschluss mit Grillen, schon fast traditionell, in der Alten Schule im Unterdorf. Die Weihnachtsfeier, am 13. Dezember, war im DGH. Über 50 Siedler/Innen hatten sich zu dieser besinnlichen Feier eingefunden. Unterhaltsame Geschichten rund um Weihnachten wurden von Dieter, Diana, Herbert und Günter vorgetragen. Festlich geschmückt hatten die Räume vorher Rita und Inge. Kerzenlicht, duftender Kaffee, leckerer Kuchen und zu den Liedern und zur Unterhaltung spielte Arne auf seiner Querflöte.

Über einen ausgeglichenen Bestand der Vereinskasse informierte anschließend Kassierer Manfred Oetting. Die Kasse geprüft hatten zuvor Willi Knaup und Hans Jahnke. Da es keine Beanstandungen gab, und wie Willi Knaup anschließend berichtete, die Kasse ausgesprochen ordentlich geführt wurde, beantragte er die Entlastung des Kassierers und des gesamten Vorstandes. Diese wurde einstimmig erteilt.

Für die Aktivitäten im neuen Jahr informierte Horst Peek.

Der Vorstand hatte zuvor neue Ausflugsziele vorgeschlagen, diese zu Papier gebracht und als Laufzettel zur Abstimmung allen Anwesenden vorgelegt. Die Busreise 2016 geht nach Hannover und 2017 fahren wir mit dem Bus nach Detmold. Einzelheiten zu den Reisen werden noch erarbeitet.

Aktivitäten der Siedler in diesem Jahr:

21. März „Aktion saubere Landschaft“ der Kulturgemeinschaft 28. März: Baumschnittkurs in Nammen.

Der diesjährige Busausflug geht am 27. Juni nach Münster - bitte vormerken.

8. August: Grillfete bei Liesel und Herbert.

12. September: die Fahrradtour

12. Dezember: weihnachtliches Kaffeetrinken.

Nach dem offiziellen Teil der Versammlung gab es einen kleinen Imbiss.

Diese Zeit hatte Horst genutzt zur Vorbereitung seiner Diaschau die anschließend folgte. Im ersten Teil waren Erinnerungsfotos aus Aktivitäten der

letzten drei Jahre zu sehen. Dann folgte „unter großem Hallo“ der Vortrag über die letzte Busreise. Diese Eindrücke waren bei vielen Gästen noch präsent. Busreisen der Wietersheimer Siedler sind bekanntlich immer interessant.

Zum Abschluss der Versammlung bedankte sich W. Haring bei allen Anwesenden für die rege Teilnahme.



Die neuen Mitglieder im Siedlerbund Wietersheim zusammen mit dem Vorsitzenden Werner Haring. Links Kerstin Jahnke als einhundertstes Mitglied, rechts A. Ziegler, Mitglied 99. Die Siedlergemeinschaft heißt sie herzlich willkommen.

Zeitumstellung

Am 29.03 wird nicht nur von der Winterzeit auf die MEZ Sommerzeit umgestellt, sondern auch Viets Kultur und Dorfcafé stellt ebenfalls wieder auf die Sommerzeit um.

Das Café ist dann am Samstag von 14.00 - 18.00 Uhr und an den Sonntagen von 13.30 - 18.00 Uhr wieder für Sie geöffnet.

Eine weitere Neuigkeit vom Dorfcafé ist zu vermelden. Ab sofort kann man das Café außerhalb der normalen Öffnungszeiten für private Veranstaltungen mieten. Als Ansprechpartner steht Ihnen weiterhin Frau Renate Lindau unter der Telefonnummer 0151-52487497 zur Verfügung.



Erstes Dorf 6 · 32469 Petershagen-Frille
☎ 0151-52487497

Viets Dorfcafé

Kultur- und Dorfcafé

Öffnungszeiten:

Samstags 14.00 - 18.00 Uhr
Sonntags 13.30 - 18.00 Uhr

Gruppen ab 15 Personen
nach Vereinbarung mit Frau R. Lindau

Schützenverein Wietersheim 2014

Zum 100-Meterschießen zur Kreismeisterschaft nach Hille startet der Verein mit drei Seniorenmeisterschaften.

Gisela und Werner Höltke, Karl Bulmahn, 293, 290 und 283 Ring hatten mit 866 Ring den 3. Platz. Werner Haring, Kurt Möhlmann und Walter Lohmeier, 277, 267 und 266 Ring lagen mit 819 Ringen auf dem 7. Platz der Senioren B-Meisterschaften. In der Senioren A-Klasse schossen Renate und Friedrich Diekmann und Liane Fabry, 290, 288 und 287 Ring. Das war mit 865 Ring der 4. Platz. Einzelauszeichnungen gab es für G. Höltke, 2. Platz Seniorinnen B ringgleich mit dem 1. Platz, für R. Diekmann und Liane Fabry, 1. und 2. Platz Seniorinnen. Einen 4. Platz hatte W. Höltke.

Bei der Bezirksmeisterschaft, die auch in Hille geschossen wurde, hatte G. Höltke 291, Karl Bulmahn 285 und W. Höltke 284 Ring, mit 860 Ring einen guten 5. Platz. Hier holte G. Höltke nach 13 Jahren wieder einmal eine Bezirkseinzelerwertung, den 3. Platz nach Wietersheim. In Uphausen wurde die Kreismeisterschaft KK-50m geschossen. Die erste Mannschaft mit R. Diekmann 272, L. Fabry 265 und F. Diekmann 261 Ring hatten den 5. Platz der Senioren A-Gruppe mit 798 Ringen. Für die zweite Mannschaft mit W. Höltke 273, G. Höltke 261 und K. Möhlmann 260 Ring war es mit 794 Ring der 6. Mannschaftsplatz der Senioren B-Gruppe. In der Einzelerwertung belegte G. Höltke den 2. Platz Seniorinnen B. und R. Diekmann und L. Fabry den dritten und fünften Platz der Seniorinnen A-Klasse.

Das Bannerschießen, Damen- und Kaiserpokal, fand in Raderhorst statt. Mit 226 Ring dem 12. Beim Banner und 182 Ring bei den Damen, belegte der Verein hintere Plätze. Das Banner und der Damenpokal gingen nach Jössen mit 240 und 190 Ring und auch mit Theresa Plaggemeyer beim Kaiserpokal war ebenfalls eine Jösserin mit 30 Ring auf dem 1. Platz. W. Höltke war mit 29 Ring auf dem 4. Platz.

Beim KK-Rundenwettkampf des Schützenbundes Westfalia konnten keine vorderen Plätze belegt werden. In der Schützenklasse Gruppe A war die 1. Mannschaft auf dem 16. Platz mit 2753 Ring und die 2. Mannschaft mit 2635 Ring in der B-Gruppe auf dem 17. Platz.

Die Damen hatten mit 2161 den 14. Platz der Damenklasse. Einen 2. Platz mit 557 Ring hatte U. Weßling aber auch G. Höltke, L. Fabry, R. Diekmann, M. Bulmahn und B. Hemmann waren mit dem 6., 7., 9., 10. und 12. Platz der Senioreneinzelerwertung.

Auch mit dem Luftgewehr hat der Verein an der Kreismeisterschaft teilgenommen. Eine Mannschaft in der Senioren A-Gruppe mit R. Diekmann 291, F. Diekmann 286 und G. Henze mit 279 Ring mit 856 Ringe. In der Mannschaft war es der 8. Platz. In der B-Gruppe schossen W. Haring 289 und G. und W. Höltke 288 Ringe mit 865 Ringen belegte man den 3. Platz. In der Einzelerwertung war Gisela auf dem 1. und Renate auf dem 4. Platz der B- und A-Gruppe.

Nachdem bei den Luftgewehrrundenwettkämpfen des Schützenbundes Westfalia 2011 die Seniorenklasse eingeführt wurde, waren die Wietersheimer Seniorinnen beim Wettkampf 2013 - 2014 mit 5175 Ring zum 3. Mal in Folge auf dem 1. Platz. U. Wessling 1742 Ring, R. Diekmann 1722 Ring, und Liane Fabry 1717 Ring lag G. Höltke in der B-Gruppe vorn. In der Seniorenklasse schossen drei Mannschaften, die 1. 5166 Ring, die 2. 5117 Ring und die 3. 4985 Ring, das waren der 7., 11. und 18. Platz. Bei der Einzelerwertung Sen.B lag Kurt Möhlmann mit 1720 Ring vor Werner Höltke

1718 Ringe auf dem 4. und 5. Platz. Die Senioren C-Wertung führte Werner Haring 1706 Ring vor Karl Bulmahn 1704 Ring auf dem 5. und 7. Platz an.

Anlässlich des 60-jährigen Vereinsjubiläums des Schützenvereins Cammer fand ein Pokalschießen statt. Mit 299,7 Ring belegte der Verein den zweiten Platz und bekamen einen Pokal.

Der Wietersheimer Schützenverein war Ausrichter des Verbandspreisschießens. Auf dem 1. Platz mit 24 Zehnen im Stechen lag Isabell Harmening aus Frille vor Michael Koors, Lahde und Sabrina Hinz ebenfalls Frille mit 22 und 19 Zehnen. Bester Wietersheimer war W.Höltke mit 15 Zehnen. Von den 30 Preisen gingen 6 an Wietersheimer.

Doch auch die Luftpistolenschützen schossen auf der Kreismeisterschaft. Mit den Schützen Thomas Sill 350, Karsten und Detlef Höltke 340 und 309 Ring und der Schnapszahl 999 Ring hatten sie am Ende den 5. Platz in der Mannschaft. Bei der Einzelerwertung Disziplin Auflage war Friedrich Diekmann und Jürgen Schnepel auf dem 4. und 5. Platz Sen. A und W. Höltke 4. Platz Sen. B.

Den Rundenwettkampf 2013-14 auf Kreisebene in der Kampahalle beendete die Schützenmannschaft mit 6146 Ring auf dem 4. Platz. Im Einzel war Thomas Sill mit 2107 Ring auf dem 5. Platz. Karsten und Detlef Höltke mit 2051 und



**physio
point**

Minden-Defens

unsere Hände für Ihre Gesundheit

Behandlungsangebot:

Krankengymnastik	Kinesiotape
Manuelle Therapie	Kiefergelenkbehandlung
Bobath für Erw. & Kinder	Beckenbodengymnastik
Manuelle Lymphdrainage	Schlingentisch
Klassische Massage	Eisanwendung
Heißluft Moorpackung	Hausbesuche

Praxis für Physiotherapie
Lahder Str. 60 | 32423 Minden | Tel. 0571.88914245

Kerstin Gottschalk

1988 Ring auf dem 14. und 18. Platz. Vereinsrekorde schoss man bei den Mannschaften KK 100m Senioren A 865 Ring und Senioren B 866 Ring. Bei den Einzelschützen waren es Gisela und Werner Höltke mit 293 und 290 Ring in der Seniorinnen- und Seniorenklasse B.

Arbeitskreis für Wietersheim gebildet

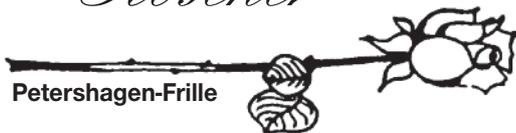
Auf eine Initiative von Gerd Henze und Kalli Meyer haben einige „Wieterheimer Rentner“ im Herbst des vergangenen Jahres die Hecke am Wietersheimer Friedhofsparkplatz geschnitten. Während dieser Aktion ist die Idee entstanden, einen Arbeitskreis für Wietersheim zu bilden. Dieser Arbeitskreis, dem nicht nur Rentner angehören sollten, könnte sich um Dinge kümmern die das äußere Erscheinungsbild unseres Dorfes verbessern könnten. Ein sehr positives Beispiel ist die Siedlergemeinschaft

Wietersheim. Sie pflegt die Verkehrsinsel am nördlichen Ende der Straße „Auf dem Sande“. Die Pflege dieser Verkehrsinseln ist Aufgabe der Kommunen. Aber da die Bauhöfe von Stadt und Kreis offensichtlich überfordert sind, um auch die Randgebiete ihrer Verwaltungseinheiten zu pflegen, sollten wir selber die Pflege von unansehnlichen Flecken in unserem Dorf in die Hand nehmen.

So versammelten sich am 16. Januar in der „Alten Schule“ 18 interessierte Wietersheimer Bürger, um die Idee eines Arbeitskreises in die Tat umzusetzen. Der Ortsbürgermeister Herbert Marowsky begrüßte alle Anwesenden, und brachte seine Freude über die große Zahl von Interessierten zum Ausdruck. Er wolle aber mit seiner Begrüßung nur den Anstoß geben, diesen Arbeitskreis ins Leben zu rufen und eröffnete die Diskussion. Da sich alle Anwesenden einig waren, diesen Arbeitskreis zu bilden, wurde zunächst nach einem Namen ge-

sucht. Man einigte nach verschiedenen Vorschlägen auf „Arbeitskreis für Wietersheim“. Die Sprecher dieses Arbeitskreises sind Klaus Bödeker, Gerd Henze und Wilfried Weßling. Erste Vorschläge für Pflege- und Renovierungsarbeiten wurden von den Anwesenden diskutiert. Es sind u.a. die Hecke am Friedhofsparkplatz drastisch zu kürzen, einige Buswartehäuschen und die Sitzbank am Friedhof streichen, verschiedene Nistkästen bauen und aufhängen und Pflasterarbeiten am DGH. Die drei Sprecher des Arbeitskreises werden die notwendigen Maßnahmen für die anstehenden Arbeiten koordinieren und in Kürze mit den Mitgliedern absprechen und durchführen. Die Sprecher weisen noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass der Arbeitskreis kein geschlossener Verein ist, und jeder bei Interesse mitwirken kann! Wer sich dem Arbeitskreis anschließt, geht keinerlei Verpflichtungen ein. Es geschieht alles auf freiwilliger Basis, als sinnvolle Freizeitgestaltung.

*Modehaus
Rösener*



Petershagen-Frille

*Ein Haus voller Mode
und toller Preise erwartet Sie!*



Stuhlflechtere

in Frille

Jürgen Wichmann

Brakfeld 17 · 32469 Petershagen
Telefon 0 57 02 - 8 58 10

AUTOKOSMETIK



mit uns sauber unterwegs!

KFZ-Aufbereitung und -Pflege für Innen und Außen,
macht nicht nur Freude, steigert auch den Wert!

Auch als Geschenkgutschein -
sprechen Sie mich doch einfach mal an.

Thomas Schneidewind, Schellerhauer Str. 26, Petershagen-Frille

Tel.: 05702 - 2451, Mobil: 0175 - 86753684



Löschgruppe Wietersheim

Jahreshauptversammlung

Wie jedes Jahr an dieser Stelle ein kurzer Rückblick auf die Jahreshauptversammlung der Löschgruppe Wietersheim im Dorfgemeinschaftshaus. Die Löschgruppenführung um den Gruppenführer Thomas Meyer und seinen Stellvertreter Kai Röbbke konnte 77 Mitglieder, Ehrengäste und Jugendfeuerwehr-Mädchen und -Jungen begrüßen. Als Ehrengäste waren vor Ort: der stellv. Bürgermeister Friedrich Lange, der Ortsbürgermeister Herbert Marowsky, der Leiter der Feuerwehr StBM Karl Jungcurt sowie der ehemalige Löschgruppenführer Friedhelm Tünnermann. Unter der Leitung von Vanessa Hanke bot der Musikzug wieder Kurzweile mit vielen flotten Stücken.

Im Jahresbericht 2014 erörterte Thomas Gottschalk die verschiedenen Einsätze und Dienste des vergangenen Jahres. Neben 12 Einsätzen absolvierten die aktive Truppe weitere ca. 40 Dienste und diverse Übungen. Damit liegt man im Vergleich deutlich über dem Vorjahr. Viele Dienststunden wurden durch Veranstaltungen wie Leistungsnachweis in Hille, Weiterbildung im Bereich Erster Hilfe und Atemschutz, das Osterfeuer, das Konzert des Musikzuges und der Fackelzug des Kindergartens gesammelt.

Das Grußwort der Gäste übernahm der stellv. Bürgermeister Friedrich Lange und überbrachte die Grüße von Rat und Verwaltung. Er bedankte sich für die ehrenamtlich geleistete Arbeit und berichtete von der sehr guten Zusammenarbeit und kurzen Wegen zwischen der Feuerwehrführung und Verwaltung. Durch den demografischen Wandel wird unsere Aufgabe nicht einfacher aber jede einzelne Löschgruppe muss erhalten bleiben. Die Feuerwehr übernimmt heute bereist vielfältigste Aufgaben in den Dörfern. Neben dem Brand und Katastrophenschutz ist sie auch als Ersthelfer bei Unfällen oder Notlagen unterwegs. Dazu ist die örtliche Löschgruppe ein wichtiger Kulturträger.

Den Kassenbericht verlas der Kassierer Marco Beier. Unter der Rechnung stand wieder ein ausreichendes „Plus“!

Der Bericht der Jugendfeuerwehr wurde wie gewohnt durch den Jugendwart Kai Röbbke präsentiert.

Die 21 Jugendlichen sammelten 156 Stunden bei Diensten und zusätzlichen Veranstaltungen. Um hier nur ein paar zu nennen: Tannenbäume einsammeln, Orientierungswandern, Kreis-Zeltlager in Lahde, Völkerballturnier, Spiele und DVD-Abende, Gerätekunde, Sport und Schwimmen. Sehr gut ist auch die Zusammenarbeit mit der JFW Frille. Da man ja gemeinsam bekanntlich stärker



Walter Merz

Haushaltsauflösungen

Wir lösen für Sie den Haushalt auf.

- Wohnungen
 - Häuser
 - Geschäftsräume
 - Schuppen
 - Keller
 - Aussengelände
 - Garagen
 - Lagerhallen
- ... und andere Objekte aus.

Entrümpelungen

Wir entrümpeln für Sie:

- Wohnungen
- Häuser
- Dachböden
- Geschäftsräume
- Keller
- Aussengelände
- Garagen
- Firmen

Hier sind wir für Sie im Einsatz:

Minden · Petershagen · Stadthagen
Espelkamp · Rehburg-Loccum
Lübbecke · Lahde · Uchte · Diepenau
Bünde · Bad Oyenhausen · Bückeburg
Stolzenau · Rahden · Löhne

... und umliegende Dörfer

Ihre Vorteile

- Festpreisangebot
- Kostenlose Besichtigung
- Entsorgung mit LKW
- Keine zusätzlichen Kosten durch Container
- Keine Anfahrtkosten
- Keine versteckten Kosten
- Schnell
- Sauber
- Günstig

Rufen Sie uns an:

05702 / 85 00 75

0171 / 75 777 80



Walter Merz
Lichtenberg 12
32469 Petershagen



www.haushaltsauflösungen-petershagen.de



ist werden gemischte Mannschaften beim Stadtpokal gebildet.

Um den Nachwuchs zu sichern sind hier alle Jugendlichen zwischen 10 und 18 Jahren herzlich eingeladen, auch mal bei der JFW Wietersheim vorbeizuschauen. Dienstabend ist immer Mittwoch zwischen 17.15 Uhr und 19.00 Uhr.

Die Leistungsspange der Jugendfeuerwehr für die erfolgreiche Leistungsprüfung erhielten Jannik Gottschalk, Tim Luca Apel und Phillip Röbke.

Um das Gemeinschaftsgefühl der Jungen und Mädchen zu stärken überreichten Kai und Lisa jedem ein neues Polo-Shirt mit dem neugestaltetem Wietersheimer Jugendfeuerwehr Logo.

Für langjährige Mitgliedschaft über 35 Jahre wurden in diesem Jahr Friedrich Lange, Gerhard Reckeweg, Wolfgang Schäkel, Bernd Volkening und Reinhard Watermann geehrt.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft und aktivem Dienst wurden Friedhelm Tünnermann geehrt.

Noch erfreulicher war die Vielzahl an Jubilare für 60 Jahre Mitgliedschaft: Heinrich Volkening, Gustav Weiß und Friedrich Schäkel erhielten eine Urkunde und Anstecknadel.

Für die dritte Teilnahme am Leistungsnachweis in Hille erhielten Rene Driftmann und Lisa Meier das silberne Abzeichen. Christian Redeker ist bereits seit 15 Jahren dabei und erhielt dafür das Leistungsabzeichen der Sonderstufe „Gold auf rotem Grund“.

Neben dem Leistungsnachweis ist auch der Punkt Aus- und Fortbildung ein Grundstein in der Feuerwehr. Lisa Meier besuchte den Block 2 der Modulausbildung sowie den Maschinisten und Sprechfunkerlehrgang.

Die anstehenden Beförderungen wurden vom Leiter der Wehr Carl Jungcort vorgenommen. In seiner Ansprache berichtete er vom tollen Konzert des Musikzuges und der Amtseinführung des neuen Kreisbrandmeister Michael Schäfer. Durch die neue Gebührenordnung konnte ein Rückgang der Fehlalarmierungen zu Brandmeldeanlagen verzeichnet werden. Anscheinend achten die Betreiber nun auf bessere Wartung da nun jeder Einsatz kostenpflichtig ist! Da die finanzielle Situation der Stadt nicht besser wird, konnte durch die Anschaf-

fung eines gebrauchten Kleinbusses als Einsatzleitwagen für die Löschgruppe Lahde über 50.000 € gespart werden. Das Fahrzeug lief früher auf der Autobahn bei der Bundesanstalt für den Güterkraftverkehr und ist bereits fertig ausgebaut.

Befördert wurden dann Lisa Meier zur Oberfeuerwehrfrau und Pascal Rädter zum Feuerwehrmann.

Beim letzten Tagesordnungspunkt 7 - Verschiedenes - hielt Thomas Meyer einen Rückblick auf 2014 und einen Ausblick auf das Jahr 2015.

In 2015 soll verstärkt für neue Mitglieder geworben werden. So ist am 17. Mai von der Jugendfeuerwehr ein Benefizprojekt in Form einer Cola-Kisten-Drehleiter geplant.



Kindergarten Wietersheim

Projekt „Stärken stärken“

Im Januar 2015 fand im Kindergarten ein Training zur Ich-Stärkung und Gewaltprävention für alle Schulanfänger statt.



Im Vordergrund des Trainings stand das Lernen durch Erleben und Bewegung. Die Jungen und Mädchen wurden ermutigt, über ihre Bedürfnisse, Ängste und Wünsche zu sprechen.

Wie ist in dieser Situation mein Bauchgefühl?

Sie haben erfahren, dass sie in Situationen, die ihnen ein schlechtes Bauchgefühl machen, „NEIN“ sagen dürfen.

Terminvorschau:

9. Mai

Leistungsnachweis in Hille

17. Mai

Event Jugendfeuerwehr Drehleiter aus Colakisten

15. Juni

Stadtfeuerwehrtreffen in Meßlingen

14. August

Zugübung

8. November

Konzert des Musikzuges

4. Dezember

Jahresabschluss im Gerätehaus

Bei einem Imbiss und diversen Getränken verbrachte man noch einige Stunden in geselliger Runde.

Spielerisch wurden die Unterschiede zwischen einem mutigen und einem schüchternen „NEIN“ deutlich gemacht.

Die Körpersprache und die Stimme wurden geschult.

In Rollenspielen wurde das richtige Verhalten in verschiedenen Situationen geübt, beispielsweise:

- Wie verhalte ich mich, wenn Fremde mich ansprechen?
- Muss ich mich bei einem Erwachsenen auf den Schoß setzen oder Küsschen geben, wenn ich das nicht mag?
- Was kann ich tun, wenn ich von anderen Kindern geärgert werde?
- Wo kann ich mir Hilfe holen, wenn mein mutiges „NEIN“ nicht zum Erfolg geführt hat?
- Wer bestimmt, wer mich anfassen darf?

Ziel war es, die Kinder für kritische Situationen zu sensibilisieren. Das Selbstbewusstsein wurde gestärkt und die Handlungskompetenz der Jungen und Mädchen erweitert.

Im Vorfeld fand zu diesem Thema am Montag, den 12.01.2015 eine Elterninformationsveranstaltung statt.

Energiewende in Vollendung

In Frille wird die so häufig zitierte Energiewende nun gelebte Wirklichkeit. Erstmals in der Region können Endkunden regenerativen Strom direkt vom Erzeuger beziehen. Denn die Friller Biogas GmbH & Co. KG wird regionaler Stromlieferant.

Das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) bietet seit der letzten Novellierung die Grundlage dafür, seit dem 01.03.2015 liegen auch die erforderlichen Genehmigungen vor. Somit beliefert die Friller Biogas GmbH & Co. KG über das Stromnetz der Eon Westfalen Weser Netz GmbH alle Interessierten zu attraktiven Konditionen mit grünem, regenerativem Strom.



Mit Preis-senkungs-garantie²

Friller STROM

Frille
Stadt Petershagen
Kreis Minden-Lübbecke

Einmal wechseln –
immer günstig!

Friller STROM

Das Paket aus einfachen, übersichtlichen Tarifen wird durch Preisgarantien stabil gehalten, die Liefersicherheit besteht über die Börsenabsicherung zu 100%. Henning Seele steht als persönlicher Ansprechpartner mit professioneller Beratung und dem üblichen Anbieterwechselservice vor Ort allen Interessierten zur Verfügung. Getreu dem Motto: „Einmal wechseln – immer günstig!“ ist alles auf eine langfristige, solide Partnerschaft ausgelegt. Profitieren können davon natürlich auch alle Einwohner der umliegenden Ortschaften – nur regional sollte es schon sein.

Die Kontaktaufnahme ist denkbar einfach: die aktuellste Stromrechnung weist alle notwendigen Daten und Angaben für einen Anbieterwechsel aus und kann zur Erstellung eines unverbindlichen Angebotes an henning.seele@gmx.de geschickt werden. Ebenso können Fotokopien der Stromrechnung an der Breede

15 in Frille abgegeben werden oder der telefonische Kontakt unter 05702-851872 hergestellt werden.

Mit diesem neuen Angebot kann die lokale, dezentrale und vollständige Energienutzung der regenerativen Stromerzeugung hier in Frille und Umgebung vorbildlich umgesetzt werden.



Ihr starker Partner für gewerbliches Leasing

- Leasing und Mietkauf für Neu- und Gebrauchtobjekte
- Für Dienstleister, Landwirtschaft und Industrie
- Schont Ihre Liquidität
- Freie Hersteller- und Händlerwahl
- Variable Ratengestaltung (z. B. Saisonraten)

Die LVM tritt als Vermittler auf. Vertragspartner ist die AAB Leasing GmbH.

Wir beraten Sie gern:

LVM-Versicherungsagentur
Andrea Schering
Mitteldorf 19
32469 Petershagen
Telefon (05702) 27 57
info@schering.lvm.de

Erweitern Sie Ihre
Investitionsspielräume

LVM
VERSICHERUNG

Termin-Kalender

APRIL

3. 4.

Gottesdienst am Karfreitag, Kirche Frille

Ostereierschießen Altersschützen Wietersheim

4. 4.

Osterfeuer in Wietersheim, Aktive Freunde der Alten Schule und Team Werk II

Osterfeuer in Frille, Schützenverein, Kalberkuhle

Osternachtfeier, Kirche Frille

12. 4.

Konfirmation in der Kirche zu Frille

Backtag in der Alten Schule Wietersheim

13. 4.

Grünabfall (nach Anmeldung)

18. 4.

Schadstoffsammlung, 9-11 Uhr Bauhof Lahde

24. 4.

Treffen Werk II, Alte Schule Wietersheim

26. 4.

Altersschützen Wietersheim

28. 4.

SPD-Skat

Jeden Samstag Elektroschrottannahme, 9-12 Uhr Bauhof Lahde

MAI

1. 5.

Anangeln, Fischereiverein Frille

3. 5.

Backtag in der Alten Schule Wietersheim

4. 5.

Grünabfall (nach Anmeldung)

10. 5.

Backtag Viets Dorfcafé

13. 5.

Dorfpokal-/Königsschießen Schützenverein Frille in der Kalberkuhle

14. 5.

Open-air-Gottesdienst zu Himmelfahrt, Kirchengemeinde Frille

Himmelfahrtsschießen, Wietersheim

Dorfpokal-/Königsschießen Schützenverein Frille in der Kalberkuhle

16. 5.

Königsschießen/Proklamation/gem. Abend, Kalberkuhle

Schadstoffsammlung, 9-11 Uhr Bauhof Lahde

17. 5.

Mitgliederwerbung, Jugendfeuerwehr Wietersheim

18. 5.

Sperrgutabfuhr

20. 5.

Gemeindefahrt zur Orchideenzucht, Kirchengemeinde Frille

26. 5.

SPD-Skat

29. 5.

Treffen Werk II

30. 5.

Orientierungswandern, Jugendfeuerwehr Frille

31. 5.

Altersschützen Wietersheim

Silberne/Goldene/Diamantene Konfirmation, Kirche Frille

Jeden Samstag Elektroschrottannahme, 9-12 Uhr Bauhof Lahde

JUNI

1. 6.

Grünabfall (nach Anmeldung)

3.-7. 6.

Evangelischer Kirchentag, Stuttgart

4.-7. 6.

SPD Ortsverein - Sternetreffen in Wietersheim

6. 6.

Brinkerfest Frille, Am Tennisplatz

7. 6.

Backtag in der Alten Schule Wietersheim

12. 6.

DRK Blutspende Lahde (16.00 - 20.00 Uhr)

13. 6.

Musical Träume in der Alten Schule Wietersheim

20. 6.

Schadstoffsammlung, 9-11 Uhr Bauhof Lahde

21. 6.

Stadtfeuerwehrtreffen in Petershagen-Meßlingen

Backtag Viets Dorfcafé

26. 6.

Treffen Werk II

DRK Blutspende, Gemeindehaus Frille (16.30 - 20.00 Uhr)

27. 6.

Busfahrt Siedlergemeinschaft Wietersheim

28. 6.

Altersschützen Wietersheim

30. 6.

SPD-Skat

Jeden Samstag Elektroschrottannahme, 9-12 Uhr Bauhof Lahde

Was liegt näher?

RASTHAUS WIETERSHEIM

Tel. 05702/9039

Ich-mensch	▼	Ostfron- zose	▼	Furch- torn	▼	metall- haltiges Mineral	▼	Sinn für Schul- mühmen	▼	vor- spring- Gebäu- detell	▼	Kloster- vorsteher	▼	unver- fälscht
Berg- füß- chen	▼													
sprach- licher Auswurf	▼											jud. Ruhetag		Ge- witter- großen
Eibe- Zutfluss	▼											Akk.: Stunde		
Stadt in NO- Spanien	▼													lang- weilig
Halb- wüchsi- ger(engl.)	▼													
unbe- ständig	▼													
▼														
Umleut	▼													
▼														
Gebiete														
allein lebende Personen	▼													
knapp, schmal	▼													

AUFLÖSUNG DES RÄTSELS

O N G U N I S S H
 S T O P L E T T E N
 R E B B S S W I S S
 N O N V S W H S T
 O T H I S I S G
 H C H V V
 S T O P L E T T E N
 R E B B S S W I S S
 N O N V S W H S T
 O T H I S I S G
 H C H V V



Das nächste Ortsgespräch erscheint am 1. 7. 2015!

Redaktionsschluss ist Montag, 10. 6. 2015.

„Vereine unterstützen.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Gemeinsam Vereinsprojekte fördern!

Zeigen Sie Einsatz und fördern Sie gemeinsam mit anderen Menschen Vereinsprojekte im Mindener Land.

Jetzt informieren und mitgestalten unter vb-ml.viele-schaffen-mehr.de



Volksbank
Mindener Land eg

Nah. Echt. Stark.